



## MITTEILUNGSBLATT

### AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

#### 20 Jahre Partnerschaft mit der Stadt Waldenburg/Sachsen



Fast so alt wie das wiedervereinigte Deutschland ist nun die Freundschaft der Stadt Waldenburg und der Gemeinde Warthausen. Zur Feier des 20-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft reiste eine über 100 Personen umfassende Delegation unter der Leitung von Bürgermeister Wolfgang Jautz nach Sachsen. Der feierlichen Unterzeichnung der Erneuerungsurkunde vor dem Waldenburger Rathaus folgte ein Festakt im Waldenburger Schloss.

Beinahe zur gleichen Zeit kamen die Radfahrer und Mitfahrer in den Bussen am Samstag, 01. Oktober 2011, in Waldenburg an. Eine Radfahrgruppe aus Waldenburg fuhr den Radlern aus Warthausen entgegen und begleitete sie auf dem Mulderadweg in die Partnerstadt. Bürgermeister Bernd Pohlers begrüßte die gesamte Delegation aus Warthausen bei Kaffee und Kuchen in der Gaststätte „Goldener Hahn“ in Niederwinkel. Nach der Zimmerzuteilung fanden sich die Bürger aus Waldenburg und die große Warthausener Delegation am Abend wieder auf dem Marktplatz, vor dem Rathaus Waldenburg ein. Nach Böllerschüssen durch den Schützenverein Birkenhard und den Klängen des Fanfarenzuges Birkenhard unterzeichneten Bürgermeister Wolfgang Jautz und Bürgermeister Bernd Pohlers die Erneuerung der Partnerschaft. Mit der Vereinbarung verpflichteten sich die Kommunen die Zusammenarbeit weiterhin mit Engagement fortzuführen und dem Jugendaustausch ein besonderes Augenmerk zu schenken. Es folgte ein Festzug zum Schloss Waldenburg, wo nach einer Begrüßung bei einem Glas Sekt die festli-

che Feier zum 20-jährigen Bestehen der Gemeindepartnerschaft stattfand. Bei den Grußworten der Bürgermeister i. R. Herrn Franz Wohnhaas und Herrn Friedrich Flämig waren nochmals die Zusammentreffen und die Partnerschaftsvereinbarungen zu hören. Die Brücken, die damals aufgeschlagen wurden, blieben bis heute erfolgreich bestehen. Bürgermeister Jautz und Bürgermeister Pohlers erinnerten in ihren Reden daran, welches weltbewegendes Ereignis die Wiedervereinigung Deutschlands war. Ebenso welche Personen sich für die Partnerschaft einsetzten und mit welchem Engagement heute gegenseitige Besuche stattfinden. Die Umrahmung der Feier übernahm ein Ensemble des Musikvereins Warthausen, die Gesangsgruppe Tonart aus Waldenburg und später beim Stehempfang Herr Fritz Bauch mit seiner Musikanlage.

Am Sonntagmorgen trafen sich die Beteiligten wieder beim Waldenburger Schloss. Eine Führung durch die Stadt Waldenburg, ein Besuch im Heimatmuseum und eine Wanderung mit Führung durch den Grünfelder Park füllten den Sonntagvormittag vollständig aus. Nach dem Mittagessen fuhren die beiden Busse zur Miniwelt Lichtenstein. Die Fahrt vorbei am Sachsenring in Hohenstein-Ernstthal. In der Miniwelt fand ein Markt der verlorenen Künste statt, gleichfalls konnte man 100 Nachbildungen von bekannten Bauwerken aus der ganzen Welt besichtigen. Eine Filmvorführung über die sieben Weltwunder der Antike und Neuzeit rundete den Aufenthalt ab. Ein geselliger Abend im Begegnungs- und Veranstaltungszentrum Kirche Franken hinterließ bei allen Anwesenden und Beteiligten einen starken Eindruck der Begegnung in Waldenburg. Ein Buffetessen und die Abendunterhaltung durch eine Live-Band, den Einlagen vom Fanfarenzug Birkenhard und Auftritt der Linedancergruppe Waldenburg waren sehr gelungen.

Am Montag, dem Tag der Deutschen Einheit, trafen sich die Waldenburger und Warthausener Gäste zum Dankgottesdienst in der Bartholomäuskirche. Pfarrer Becker und Herr Josef Wekenmann nahmen in ihren Aussagen noch mal Bezug auf die Ereignisse bei der Wende und ergänzten sie mit persönlichen Eindrücken. Mit herzlichen Worten zum Abschied verließ die Warthausener Reisegruppe gegen 10.15 Uhr die Partnerstadt Waldenburg. Bürgermeister Jautz bedankte sich nochmals bei Bürgermeister Pohlers für die Gastfreundschaft, die hervorragende Organisation und das tolle Ambiente während des Aufenthalts. Er lud die Partnerstadt Waldenburg zur Feier des 25-jährigen Bestehens der Partnerschaft nach Warthausen ein.

Die Rückfahrt führte die Reisegruppe durchs Erzgebirge nach Karlsbad (Tschechien). Nach einem zweieinhalbstündigen Aufenthalt zum Stadtrundgang und Mittagessen wurde die Fahrt in die Heimat angetreten. Um 21.15 Uhr traf die Reisegruppe mit einem Rucksack voller interessanter und neuer Eindrücke von der Partnerschaftsfeier in Warthausen ein.



Auf den Lichtbildern sind Eindrücke über den Verlauf und aus dem Programm in Waldenburg ersichtlich.



## Freiwillige Feuerwehr

### Überprüfung Feuerlöscher

Wann haben Sie das letzte Mal Ihren Feuerlöscher überprüft? Er kann IHR und das Leben anderer retten!

Damit er diese wichtige Aufgabe erfüllen kann, empfehlen Profis die regelmäßige Überprüfung (in der Regel alle zwei Jahre) Ihres Feuerlöschers. Die Freiwillige Feuerwehr Warthausen bietet Ihnen im Rahmen des Gemeinde- und Feuerwehrflohmarktes am 15. Oktober 2011 die einmalige Möglichkeit, Ihren Feuerlöscher (egal ob Pulver, Wasser, CO2 oder Schaum) bei uns von einem Fachmann zu einem günstigen und fairen Vorzugspreis überprüfen und warten zu lassen.

Nutzen Sie diese Gelegenheit und kommen in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus, Katzensteige 3, in Warthausen vorbei und lassen sich über den Zustand Ihres Löschers informieren.

### Jugendfeuerwehr

Heute, Freitag den 7. Oktober 11 ist um 18.00 Uhr Probe.

## Glassammlung

Die nächste Glassammlung in der Gesamtgemeinde Warthausen findet am Samstag, 08. Oktober 2011, statt. Bitte stellen Sie das Sammelgut ab 8.30 Uhr gut sichtbar am Straßenrand bereit.



**Gemeindeverwaltung Warthausen**  
**Alte Biberacher Straße 13**  
**88447 Warthausen**

Tel. 0 73 51 / 50 93-0  
 Fax 0 73 51 / 50 93-23  
 Internet [www.warthausen.de](http://www.warthausen.de)  
 E-Mail: [gemeinde@warthausen.de](mailto:gemeinde@warthausen.de)

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse ([nachname@warthausen.de](mailto:nachname@warthausen.de))  
 z. B. [jautz@warthausen.de](mailto:jautz@warthausen.de)

### Durchwahl

**Bürgermeister Wolfgang Jautz** -27  
 Annette Bundschu (Vorzimmer, Mitteilungsblatt) -16

**Haupt-/ Bauamt: Anja Kästle** -13  
 Angela Hecht (Einwohnermeldeamt) -11  
 Martina Sodeikat (Kindertageseinrichtungen) -49  
 Beate Eckert (Ordnungsamt) -48  
 Bärbel Fischbach (Passstelle) -12  
 Margot Pfänder (Rente, Standesamt) -24  
 Andreas Macht (Techn. Mitarbeiter, Friedhof) -43

**Kämmerei: Jürgen Maucher** -15  
 Jutta Kohnle (Kasse) -45  
 Roland Fritzenschaft (Steueramt) -14

**Bauhof: Reinhard Mohr** **Tel. 82 84 10**  
 Fax 57 57 80  
 E-Mail: [bauhof-warthausen@gmx.de](mailto:bauhof-warthausen@gmx.de)

### Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr  
 Mittwoch außerdem 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
 Freitag 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr



„Kleine Galerie“  
Rathaus Warthausen - Obergeschoss

**Ausstellung**  
„Patchwork  
Unsere kunterbunte Stoffwelt“



von der Patchworkgruppe Biber

**26. September - 11. November 2011**  
zu den Öffnungszeiten

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN



**Evang. Pfarramt:**  
**Pfarrer Hans-Dieter Bosch.**  
Martin-Luther-Str. 6  
88447 Warthausen  
Telefon (07351) 13914,  
Fax (07351) 7984

E-Mail: [EvangelischeKircheWarthausen@web.de](mailto:EvangelischeKircheWarthausen@web.de)

Seelsorge-Bezirk Warthausen:

Vikarin Anne Polster Tel.: 07351 - 300 1913

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Albrecht Schmiegl Tel.+Fax: 07351 - 30 20 475

#### 9. Oktober/ 16. So.n.Trinitatis (Dreieinigkeitsfest):

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst und Kinderkirche.  
(Prädikant Dr. Lutz Herbst)

19.00 Uhr Schemmerberg: Ökumen. Taizé-Gebet.

#### Montag, 10. Oktober

20.00 Uhr Veranstaltungsreihe zu den 10 Geboten:  
Das Erste Gebot: "Ich bin der Herr, dein Gott.  
Du sollst keine andern Götter neben mir haben."  
Weitere Informationen: siehe unten

#### Dienstag, 11. Oktober

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 1 Warthausen (FBS BC)

#### Mittwoch, 12. Oktober

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht (beide Gruppen)

#### Donnerstag, 13. Oktober

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe 2 Warthausen (FBS BC)  
19.00 Uhr Posaunenchor

#### 16. Oktober / 17. So.n.Trinitatis (Dreieinigkeitsfest):

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst und Kinderkirche.  
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

19.00 Uhr Schemmerhofen, Aufhofener Käppele:  
Konfessionsverbindender Gottesdienst  
im Aufhofener Käppele (siehe unten)  
(Pater Alfred Tönnis OMI, Pfr. Hans-Dieter Bosch)

Hingewiesen und eingeladen wird zu einer Veranstaltungsreihe im Oktober und November. Unter dem Thema "Die Zehn Gebote" wird Pfr. Hans-Dieter Bosch in die Entstehungsgeschichte der Zehn Gebote einführen. Mit Beispielen aus Literatur, Film und Musik sollen aktuelle Bezüge aufgezeigt, Missverständnisse ausgeräumt und neue Aspekte eröffnet werden. An jedem Abend soll jeweils ein Gebot ausführlich vorgestellt und anschließend im Gespräch seine Bedeutung aufgezeigt werden.

Montag, 10. Oktober 20.00 bis 21.15 Uhr

Das Erste Gebot: "Ich bin der Herr, dein Gott.

Du sollst keine andern Götter neben mir haben."

Montag, 17. Oktober 20.00 bis 21.15 Uhr

Das Zweite Gebot: "Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen."

Montag, 24. Oktober 20.00 bis 21.15 Uhr

Das Dritte Gebot: "Du sollst den Feiertag heiligen."

Montag, 7. November 20.00 bis 21.15 Uhr

Das Vierte Gebot: "Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren."

Montag, 14. November 20.00 bis 21.15 Uhr

Das Fünfte Gebot: "Du sollst nicht töten."

Montag, 21. November 20.00 bis 21.15 Uhr

Das Siebte Gebot: "Du sollst nicht stehlen."

(An diesem Gebot wird exemplarisch deutlich, was für die Gebote 6 bis 10 gilt: der Nächste wird geachtet)

Ort: Evang. Bodelschwing-Gemeindezentrum Warthausen  
Eingeladen sind alle Interessierten. Jeder Abend ist in sich abgeschlossen: So können auch einzelne Themen bzw. Abende ausgewählt werden. Die Teilnahme ist kostenfrei.

60 Jahre Posaunenchor Wain: Am Sonntag, dem 9. Oktober feiert die Evang. Kirchengemeinde Wain in einem Festgottesdienst das 60-jährige Bestehen des Wainer Posaunenchores (9.30 Uhr Michaelskirche). Der Wainer Posaunenchor erwartet Bläser und Bläserinnen aus dem gesamten Kirchenbezirk Biberach. Im Gottesdienst finden auch Ehrungen statt. Im Anschluss an den Festgottesdienst findet ein Platzblasen vor dem Gemeindehaus mit Sekttempfang für die ganze Gemeinde statt.

Pfarrerkabarett "Die Vorletzten": Am Freitag, dem 14. Oktober 2011 kommt um 20 Uhr das Pfarrerkabarett "Die Vorletzten" nach Wain. Karten können im Vorverkauf bei Volkhard Held (Tel. 07353 - 701) zum Preis von 9 Euro bestellt werden. Der Erlös kommt der Renovierung der Michaelskirche zugute.



Herzliche Einladung zu einem "Konfessionsverbindenden Gottesdienst" im Aufhofener Käppele am Sonntag, 16. Oktober um 19.00 Uhr. Zu diesem Gottesdienst sind alle ökumenisch Bewegten eingeladen; insbesondere Eheleute und Familien, die ihre Konfessionsunterschiede nicht als Begrenzung, sondern als Bereicherung verstehen. Dies Miteinander soll gestärkt und mit einem ökumenischen Gottesdienst gefeiert werden.

## VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

### DORFTHEATER BIRKENHARD

**Lara Kraft – oder**

**Wer ist die Schönste im www.**

Der „Theaternachwuchs“ des Dorftheaters Birkenhard spielt am **14./15. Oktober 2011 und am 28./29. Oktober 2011 jeweils um 19.00 Uhr im Gemeindehaus in Birkenhard** eine etwas andere Version von Schneewittchen.

Wer ist die Schönste im www. ist ein modernes Märchen für Jung und Alt. Kinder ab 7 Jahre mit Eltern, Großeltern, Tanten und Onkel und natürlich auch alle anderen sind herzlich dazu eingeladen.

Spieldauer ist ca. 1 Std. Der Eintritt beträgt 3,- EUR. Ab 18.30 Uhr ist die Abendkasse geöffnet.

Die Nachwuchsspieler Julia Benz, Luca Bischof, Marco Busanny, Jonas Gnann, Franziska Hutzel, Eva Kuon, Robin Langlouis und Rosa Schwarz freuen sich auf Ihren und Euren Besuch.



### BRAUCHTUMSFREUNDE BIRKENHARD

#### Voranzeige

Im vergangenen Jahr ist unsere 2. Rübengeisterherstellaktion bei allen Teilnehmern begeistert angenommen worden. Deshalb werden wir am **15. Oktober 2011** erneut versuchen, den Halloween Einfluss in unserer oberschwäbischen Heimat etwas bei Seite zu schieben und das schwäbische Brauchtum zum Herstellen von Rübengeistern in Birkenhard wieder lebendig werden zu lassen.

Dazu laden wir alle Interessierte am **Samstag, den 15. Oktober 2011 um 17.00 Uhr zu Weber's in Birkenhard, Warthausener Str. 9** in den alten Rübenkeller ein, um gemeinsam mit unseren Kindern Rübengeister herzustellen.

Die erforderlichen Rüben werden wir vorab besorgen und damit wir entsprechend disponieren können, benötigen wir verbindliche **Anmeldungen bitte bis spätestens Freitag 14. Oktober 2011 bei Paul Weber unter Tel. 07351-505505.**

Wichtig ist, dass keine Kinder alleine geschickt werden, sondern es muss wegen der evtl. bestehenden Verletzungsgefahr beim Aushöhlen der Rübe eine erwachsene Begleitperson, das jeweilige Kind bzw. die jeweiligen Kinder beaufsichtigen.

Aushöhlwerkzeuge (alter Löffel, Messer etc.), sowie eine geeignete Kerze (z. B. Teelicht) müssen von jedem Teilnehmer mitgebracht werden.

Für Getränke wird bei dieser Veranstaltung gesorgt sein. Im Anschluss an das Herstellen der Rübengeister ist noch ein kleiner Rübengeisterumzug in Birkenhard geplant, um den Kindern auch ein entsprechendes Erfolgserlebnis mit dem entstandenen Rübengeist zu vermitteln.

Auf Ihre Beteiligung und Ihr Kommen freuen sich die Brauchtumsfreunde Birkenhard e. V.

### LIEDERKRANZ

#### BITTE BEACHTEN UND VORMERKEN:

Im Oktober müssen die Termine für die wöchentliche Singstunde wie folgt verlegt werden:

Freitag, 07. Oktober 2011 Beginn 20.15

Freitag, 14. Oktober 2011 Beginn 20.15

Mittwoch, 19. Oktober 2011, Beginn 20.00

Mittwoch, 26. Oktober 2011, Beginn 20.00

Wir treffen uns, wie gewohnt, im Franz-Reichle-Saal der Schule.

### MUSIKVEREIN

Am Samstag, 08. Oktober ist Glassammlung. Treffpunkt: 8.45 Uhr am Sportplatz.

Am Dienstag, 11. Oktober und Donnerstag, 13. Oktober sind um 19.30 Uhr geteilte Proben.

### SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD

Freitag, 14. Oktober 2011 Rundenwettkampf LG 2 in Haslach Achtung Vereinsmeisterschaften haben begonnen bitte Termin im Aushang Schützenhaus entnehmen.

DANKE an alle Böllerschützen und Vereinsmitglieder die bei der Waldenburgfahrt den Schützenverein vertreten haben.

### SCHWÄBISCHER ALBVEREIN

#### Vorab Information:

Die Ortsgruppe Warthausen führt am Sonntag, den 16. Oktober eine Familienwanderung zu den Tiergehegen in Mittelbuch durch. In den Tiergehegen können verschiedene Raubtiere, Papageienarten und andere Tiere besichtigt werden. Hierzu laden wir alle interessierten Familien in der Gemeinde ein. Näheres zu dieser Familienwanderung im nächsten Gemeindeblatt.

### SPIELGEMEINSCHAFT TSV WARTHAUSEN/ SV BIRKENHARD

#### Jugendfußball

##### Bambini Sonntag 09. Oktober 11

3. Spieltag in Erlenmoos

Spielbeginn: 15.00 Uhr

Treffpunkt: 13.30 Uhr am Aldiparkplatz

##### F-Junioren Sonntag 09. Oktober 11

3. Spieltag in Äpfingen

Spielbeginn: 15.00 Uhr

Treffpunkt: 14.00 Uhr am Aldiparkplatz

##### E 2-Junioren Freitag 07. Oktober 11

Auswärtsspiel beim SV Burgrieden

Spielbeginn: 17.30 Uhr

Treffpunkt: 16.15 Uhr Sportplatz Birkenhard

##### E 1-Junioren Freitag 07. Oktober 11

Auswärtsspiel gegen die SG Mettenberg

Spielbeginn: 17.30 Uhr

Treffpunkt: 16.30 Uhr Sportplatz Birkenhard

##### D2-Junioren Samstag 08. Oktober 11

Heimspiel gegen den SV Muttenweiler

Spielbeginn: 11.30 Uhr

Treffpunkt: 10.30 Uhr Sportplatz Warthausen

**D I -Junioren Samstag 08. Oktober 11**

Heimspiel gegen den SV Winterstettenstadt

Spielbeginn: 12.45 Uhr

Treffpunkt: 11.45 Uhr Sportplatz Warthausen

**C-Junioren Samstag 08. Oktober 11**

Heimspiel gegen den SV Eberhardzell

Spielbeginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt: 13.00 Uhr Sportplatz Warthausen

**B-Junioren Samstag 08. Oktober 11**

Heimspiel gegen die SGM Bellamont

Spielbeginn: 15.30 Uhr

Treffpunkt: 14.30 Uhr Sportplatz Warthausen

**SV BIRKENHARD****Fußball**

1. Mannschaft: Am Samstag, 08. Oktober 2011, 15.30 Uhr, Heimspiel SVB – Fromm./Dürrwang.

2. Mannschaft (SGM Birkenhard/Aßmannshardt): Am Sonntag, 9. Oktober, Auswärtsspiel SV Schemmerh. – SGM.

**TSV WARTHAUSEN****Herrenfußball:**

Nach vier Heimspielen hintereinander spielen wir am Sonntag, 09. Oktober wieder einmal auswärts, und zwar beim SV Orsenhausen. Vielleicht gelingt dort der lang ersehnte "Befreiungsschlag" mit einem Erfolgserlebnis. Spielbeginn 1. Mannschaft: 15.00 Uhr, Spielbeginn 2. Mannschaft: 13.15 Uhr. Über zahlreiche Unterstützung in dieser schwierigen Phase würde sich die Mannschaft sehr freuen.

**Frauenfußball:**

Nach zwei Siegen in Folge wieder der nächste Dreier angestrebt. Gegner ist der SV Schemmerhofen. Spielbeginn ist am Sonntag, 09. Oktober um 10.30 Uhr, Sportplatz Warthausen.

**Abteilung Volleyball**

Die Punktspielsaison 2011 geht los! Am Montag 10. Oktober 2011 geht es auf nach Sigmaringen zum ersten Punktspiel. Am Freitag, 21. Oktober 2011 werden die Volleyballer des TSV Warthausen dann in heimischer Halle gegen den SV Ingoldingen-Muttenweiler antreten. Alle Heimspiele der Saison beginnen jeweils um 20.30 Uhr und finden in der neuen Turnhalle der Sophie-LaRoche-Schule statt. Volleyballbegeisterte und Interessierte sind als Zuschauer und zum Anfeuern herzlich eingeladen. Wer selbst Hand an den Ball legen möchte kann jeden Freitag, 20 Uhr in o.g. Sporthalle beim gemischten Mannschaftstraining Technik, Taktik und Athletik trainieren. Neue Gesichter sind willkommen.

**Tischtennisabteilung**

Am kommenden Samstag finden folgende Punktspiele statt:

15.30 Uhr Herren IV – SV Birkenhard,

15.30 Uhr Herren II – TSV Ertingen,

19.00 Uhr Herren I – SV Rißegg,

Zuschauer zu den Heimspielen sind herzlich willkommen. Spannende Spiele sind insbesondere beim Derby zwischen dem SVB und der 4. Mannschaft, aber auch im Spitzenspiel der Bezirksklasse der Herren I gegen Rißegg zu erwarten. Die Zweite Herrenmannschaft sollte gegen Ertingen endlich den ersten Saison Sieg einfahren.

Infos zu Tabellen und Ergebnissen können im Internet unter [www.tsv-warthausen.de](http://www.tsv-warthausen.de) abgerufen werden. Ausführliche Spiel-

berichte zu den Jugend- und Herrenspielen sind auf dieser Homepage unter der Abteilung Tischtennis, Spielberichte nachzulesen.

**VdK ORTSVERBAND WARTHAUSEN****Absage Halbtagesausflug am 18. Oktober!!**

Der geplante Halbtagesausflug am 18. Oktober kann leider wegen zu geringer Teilnehmerzahl **nicht durchgeführt** werden. Also beachten: **Ausflug am 18. Oktober findet nicht statt.**

**BÜRGERTELEFON DER WARTHAUER  
CDU-GEMEINDERATSFRAKTION**

Heute, Freitag, 07. Oktober 2011, 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr:  
Karin Rieger, Tel. 71196.

**JAHRGANG 1926 UND 1930**

Unser nächstes Treffen ist am Dienstag, dem 11. Oktober wie immer um 14.30 Uhr im Café Schlossblick.

**SONSTIGES****Landratsamt Biberach**

*Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach  
Herbstzauber im Museumsdorf – der Kürnbacher Herbstmarkt bietet Genuss für alle Sinne  
Über 120 Aussteller, tausende begeisterte Besucher: Bereits zum siebten Mal lädt der Herbstmarkt*

*im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach zum Bummeln, Stöbern und Probieren ein. Hier zeigt sich der Herbst am Sonntag, 9. Oktober, von 10 bis 17 Uhr von seiner schönsten Seite.*

Im Museumsdorf ist der Herbst eingezogen: Die leuchtenden Äpfel und die ehrwürdigen Bauernhäuser bilden den stimmungsvollen Rahmen für das bunte Angebot an den Ständen, wo über 120 Aussteller Dekoratives, Nützliches und Wohl-schmeckendes aus der Region anbieten.

Viele kommen immer wieder zum Herbstmarkt und freuen sich auf die großen und kleinen Köstlichkeiten, die man an den Ständen probieren kann – sei es bei den frischen Leckereien aus dem historischen Backhaus, sei es bei den vielen Spezialitäten aus der Region, von Dennete über Wildspezialitäten hin zu Käseköstlichkeiten. Genießen auf Oberschwäbisch kann man auch mit einem prickelnden Birnenschaumwein, einem Gläschen fruchtigen Likör oder würzigen Kaffeespezialitäten. Für die richtige Unternehmung sorgen die „Polka-Bürschla“ und Musikanten aus Uttenweiler.

Daneben findet sich viel Nützliches und Schönes für Haus und Garten: Pflanzen, Materialien oder Geräte für die Gartengestaltung oder den Obstbau, Dekorationen für drinnen und draußen, Schmuck und Düfte, Antikes und Modernes laden die Besucherinnen und Besucher ein. Wer seinen Obst- oder Ziergarten fürs neue Jahr vorbereiten oder sein Heim für den Winter gemütlich gestalten will, ist im Museumsdorf richtig.

Ein Höhepunkt des Herbstmarktes stellt wieder die weithin berühmte Obstsortenausstellung mit über 300, zum Teil sehr seltenen Apfel- und Birnensorten dar. „Hier findet manch einer den Apfel wieder, den es früher bei den Großeltern gab“, weiß Alexander Ego, Obst- und Gartenbauberater des Landkreises. „Diese Vielfalt ist heute fast vergessen – das beeindruckt die Besucher immer wieder zutiefst.“ Zu bestaunen gibt es außerdem rund 150 Kartoffel- und 100 verschiedene Kürbissorten.



Für die Kleinen gibt es ein tolles Kinderprogramm, vom Basteln bis hin zur Apfelralley durchs Museumsdorf. Das Puppentheater verzaubert die Kleinen, für Begeisterung sorgt auch die Mini-Dampfbahn des Schwäbischen Eisenbahnvereins, die zum vorletzten Mal in diesem Jahr ihre Runden dreht.

*Das Landratsamt informiert*

#### **Außenstelle des Landratsamtes in Riedlingen am Gallusmarkt am kommenden Montag nicht geöffnet**

Am kommenden Montag, 10. Oktober 2011, haben die Kfz-Zulassungsstelle, das Kreisforstamt, das Straßenamt, die Kasse sowie das Flurneuordnungsamt in Riedlingen wegen des Gallusmarktes nicht geöffnet.

Das Kreissozialamt Riedlingen ist morgens von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr für Notfälle besetzt.



**Deutsche  
Rentenversicherung**

**Baden-Württemberg**

**Intensivkurs: Altersvorsorge**

#### **„Altersvorsorge macht Schule“ ab 12. Oktober 2011 an der VH Ulm**

Möchten Sie Experte zum Thema Altersvorsorge werden, empfehlen wir Ihnen den Intensivkurs: „Altersvorsorge macht Schule“ an der Volkshochschule Ulm. In diesem Kurs erläutert Ihnen Jutta Jopke-Schwärzle (Mitarbeiterin der Deutschen Rentenversicherung), wie Sie die staatlichen Fördermöglichkeiten optimal nutzen, welche Grundregeln beim Anlegen zu beachten sind und wie Sie bei Vertragsabschluss das Beste für sich erreichen können. Der Kurs beginnt am 12. Oktober 2011 und findet dreimal jeweils mittwochs von 18.00 bis 21.15 Uhr statt. Die Teilnahme ist gebührenfrei. Ein Handbuch und weitere Informationsbroschüren erhalten Sie ebenfalls kostenlos. Die Kampagne „Altersvorsorge macht Schule“ wird getragen von der Bundesregierung, der Deutschen Rentenversicherung, dem Deutschen Volkshochschul-Verband, dem Bundesverband der Verbraucherzentrale, dem Deutschen Gewerkschaftsbund und der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände. Bitte melden Sie sich an

per Tel. (0731) 153015,

per Fax (0731) 153050,

per E-Mail [info@vh-ulm.de](mailto:info@vh-ulm.de)

oder per Internet [www.vh-ulm.de](http://www.vh-ulm.de) bei der VH Ulm unter Angabe der Kursnummer: 11H080502

#### **Klima aus dem All gesehen**

##### **Neu im Sternentheater**

*Kann die Klimakatastrophe mit Hilfe der Raumfahrt verhindert werden? Das neue Programm des Laupheimer Planetariums mit dem Titel „Terra Blue - Die Zukunft der Erde“ befasst sich mit dem Klimawandel sowie der Beobachtung der Erde durch Satelliten und startet am 9. Oktober während der internationalen Weltraumwoche.*

Das Programm entwickelt ein spekulatives Szenario: Laupheim anno 2061 - für den 9. August sind Schneestürme und Temperaturen um den Gefrierpunkt angesagt. Mit dieser Schreckensvision beginnt die Sternenshow, welche das eigene Produktionssteam in dreimonatiger Arbeit produziert hat. „Der Klimawandel scheint für viele Menschen immer noch weit weg zu sein“, meint Programmautor Robert Clausen. „Wir möchten zeigen, dass er auch vor unserer Haustüre stattfindet“, so Clausen. Doch warum dieses Szenario einer neuen Eiszeit, wenn doch alle Welt von der globalen Erwärmung spricht? Um dies zu erklären, geht das Planetarium ausführlich auf die Entstehung der globalen Meeresströmungen ein, die dabei eine wesentliche Rolle spielen. Doch Clausen ist kein Mann der Schwarzmalerei. „Wir haben das Programm gemacht, um unseren Teil dazu beizutragen, dass die düstere Vorhersage nicht eintritt“, so seine

Motivation. Von entscheidender Bedeutung dafür seien Daten, die verschiedene Erdbeobachtungssatelliten erfassen. Diese können beispielsweise, wie das Planetarium anschaulich macht, Wasserströmungen, feinste Unterschiede im Salzgehalt der Meere oder die Dicke der arktischen Eisschichten messen. „Die Auswertung dieser Daten kann uns dabei helfen, das komplexe Klima besser zu verstehen und entsprechend zu handeln“, meint Clausen.

Der Programmstart fällt nicht umsonst in die internationale Weltraumwoche „World Space Week“, welche die Vereinten Nationen vom 4. bis 10. Oktober ausgerufen haben. Damit sollen, in Erinnerung an den ersten Satellitenstart am 4. Oktober 1957, die Beiträge der Weltraumforschung zur Verbesserung des irdischen Daseins gewürdigt werden.

Neben dem Blick in die mögliche Klimazukunft unseres Planeten nimmt sich das neue Herbstprogramm des Planetariums auch Zeit für einen Blick zum aktuellen Sternhimmel und erklärt, was dort in diesen Tagen zu sehen ist.

**INFO:** Die Sternenshow „Terra Blue - Die Zukunft der Erde“ ist geeignet für Erwachsene und Kinder ab 8 Jahren und vom 9. Oktober bis 23. November zu sehen. Vorführungen sind mittwochs und freitags um 19 und 20.15 Uhr, samstags um 20.15 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen um 14.30 und 16 Uhr. Weitere Termine im Internet unter [www.planetarium-laupheim.de](http://www.planetarium-laupheim.de) und nach Vereinbarung. Karten können im Internet und unter der Nummer 07392/91059 telefonisch vorbestellt werden.



#### **Bachritterburg Kanzach**

##### **Burgbelegung und Metzelsupp'**

In früheren Zeiten und vor allem im Mittelalter war der Herbst wohl die wichtigste, aber auch beste Zeit des Jahres. Die Ernte war eingebracht und der Tisch reich gedeckt. Frisches Obst sowie Feld- und Gartenfrüchte bereicherten den täglichen Speiseplan; die Schlachttiere, Enten, Gänse und Hühner hatten nach dem Sommer eine ordentliche Fettschicht angefuttert, so dass man daran gehen konnte, sich auf den Winter vorzubereiten. Auch für die Menschen war es sehr wichtig, sich noch besonders zu stärken, bevor die kargen und entbehrungsreichen Wintermonate ins Land zogen. Trocknen, Räuchern und Einsalzen waren als Konservierungsmethoden im Mittelalter bekannt. Gedörft wurden vornehmlich Obst, geräuchert wurde Fisch, Fleisch und Wurst - eingesalzen dagegen bevorzugt Seefische, aber auch Gemüsesorten - so zum Beispiel dicke Bohnen und Erbsen, Kohl hingegen wurde eingesäuert. Das Getreide, die allerwichtigste Ernährungsgrundlage, musste für das Einlagern vorbereitet werden. Mühevoll musste mit Dreschfliegeln gearbeitet und die Spreu vom Korn getrennt werden. Oft genug waren schlechte Ernten oder falsche Lagerung des Getreides die Ursache für schreckliche Hungersnöte. Auch das Schlachten des Viehs war an diese Jahreszeit gebunden. Schlachtmonate waren Oktober und November, um zum einen das Vieh nicht durch den Winter füttern zu müssen und zum anderen, um die Naturalabgaben leisten zu können, die Anfang November abzugeben waren - die Martinigans hat hier ihre Ursprünge.

Traditionsgemäß widmen sich unsere Freunde von „Reisecen e. V.“ unter dem Motto „Der Winter naht“ am Wochenende des 8./9. Oktober den Vorbereitungsarbeiten für die langen, kargen Wintermonate. Mit viel historischem Wissen und handwerklichem Können zeigen sie, wie man für eine große Mannschaft vorsorgt. Der besondere Reiz liegt daran, dass hier ein realistisches Bild wiedergegeben werden kann, wie damals der Alltag mit Herren, Handwerkern, Knechten und Mägden ausgesehen haben könnte.

Unsere Frauen von der Burgschänke bereichern die historische Offerte an diesem Wochenende mit den kulinarischen Leckerbissen einer oberschwäbischen Metzelsupp, und zwar am Samstag ab 19.00 Uhr und Sonntag ab 11.30 Uhr.

Wie an allen Sonntagen findet um 14.00 Uhr eine freie Kurzführung durch die Burg statt. Nähere und weitere Infos unter Tel. Nr. (07582) 930440 oder [www.bachritterburg.de](http://www.bachritterburg.de).



## KLINIKEN Gesundheitsforum an der LANDKREIS BIBERACH Kreisklinik Biberach GmbH

### Müdigkeit kann an der Schilddrüse liegen

Dr. Claus Christ, Facharzt für Chirurgie, informiert am Dienstag, 11. Oktober, um 19 Uhr, in der Kreisklinik Biberach über die Rolle der Schilddrüse für unsere Gesundheit. Anschließend nimmt sich Dr. Christ Zeit für Fragen.

Die Schilddrüse und deren Hormone spielen eine wichtige Rolle zur Regelung verschiedener Stoffwechselfvorgänge in unserem Körper. In Deutschland haben mehr als 30 Prozent der Erwachsenen eine Schilddrüsenveränderung. Die häufigste Ursache dafür ist ein Jodmangel. Hinter der Schilddrüsenenerkrankung kann sich aber auch eine lebensgefährliche Erkrankung verbergen. Wann sollte eine Veränderung medikamentös therapiert werden, wann wird operiert und wann kommt eine Radiojodtherapie in Betracht? Dr. Christ erläutert offen die Möglichkeiten und Risiken und kennt die Sorgen seiner Patienten. Ein Schnitt am Hals ist ein unangenehmer Gedanke, der leicht Gänsehaut auslösen kann. Deutlich ernsthafter wird es bei einer Verletzung der Stimmbandnerven während einer Operation.

### Neuromonitoring macht Nerven sichtbar

Wie präzise, routiniert und schonend eine Schilddrüsenoperation heute abläuft, erklärt Dr. Christ mit anschaulichen Bildern. In den Kreiskliniken Biberach und Laupheim unterstützt das Neuromonitoring die Millimeterarbeit der Chirurgen. Das Neuromonitoring stellt die Aktivitäten der Nervenbahnen optisch und akustisch dar. So weiß der Operateur, wo sie verlaufen, auch wenn er sie mit dem bloßen Auge nicht erkennen kann. Zu seinem Vortrag lädt Dr. Christ alle ein. Der Eintritt ist frei.

### Information

Zur gleichen Zeit hält Dr. Huss in der Kreisklinik Riedlingen einen Vortrag zum Thema Krampfader. Mehr Gesundheitsveranstaltungen unter [www.kliniken-bc.de](http://www.kliniken-bc.de)

### Nistkastenmuseum in Ringschnait geöffnet

Am Sonntag 9. Oktober von 14 bis 16 Uhr hat das weltweit einzigartige Nistkasten- und Vogelschutzmuseum in Ringschnait, Ummendorferstr. 4, welches mehrfach schon im Fernsehen vorgestellt wurde, wieder seine Pforten im alten Fachwerkhäuschen bei freiem Eintritt geöffnet. An diesem Nachmittag wird ein Film zur 111-jährigen Geschichte des NABU gezeigt. Museumsbesitzer und langjähriger ehrenamtlicher Vogelschützer Gerhard Föhr gibt persönlich Tipps zum aktiven Vogel- und Naturschutz. Dazu bietet er vielerlei Infomaterial an, ebenso eine große Auswahl an Nistkästen und Futterhäuser zum Selbstkostenpreis. Weitere Attraktion neben über 500 verschiedene Nistkästen und Futterhäuser sind historische Literatur zum Vogelschutz und Vogelkunde, zur Geschichte des NABU, eine Nestersammlung, sowie ein PC, an dem insbesondere Kinder und Jugendliche auf spielerische Weise Vögel erlernen können. Auch außerhalb dieser Öffnung ist ein Besuch nach Terminabsprache unter Tel. 07352/2579 möglich. Nähere Infos auch unter [www.Nistkastenmuseum.de](http://www.Nistkastenmuseum.de)



### Neugründung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.

#### - Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben -

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe LeserInnen bereits bei der Gründung der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH e.V.) am 12. März diesen Jahres durch die selbst seit 37 Jahren blinde 74jährige Anna Kupferschmid in Balingen waren es bereits 10 sehbehinderte, blinde aber auch sehende Mitglieder, die den neuen und modernen Verein mit aus der Wiege hoben.

Geburtsblinde, durch Unfall oder Krankheit Erblindete, sehbehinderte und sehende Mitglieder von 10 bis 91 Jahren zählen zu unserem Verein. Inzwischen ist unsere ABSH e.V. auf über 150 Mitglieder in nur wenigen Monaten angewachsen, was uns selbst ins Staunen gebracht hat. Der Zuspruch für unseren neuen Verein ist enorm, Betroffene und deren Familien sind glücklich, Hilfe und Beratung von Mensch zu Mensch nicht nur auf der

Schwäbischen Alb zu erhalten, sondern auch hier bei Ihnen in Ihrer Region. Ihre Regionalgruppe umfasst die Landkreise Ravensburg, Sigmaringen, Biberach, sowie den Bodenseekreis und den Alb-Donau-Kreis.

Haben auch Sie Probleme mit Ihrem Sehvermögen? Kennen Sie im Familien- oder Bekanntenkreis Menschen, die schlecht sehen können? Wir wollen Sie gerne unterstützen.

Jeder, der unsere Hilfe braucht oder sich einfach in seiner Freizeit engagieren oder unsere gute Arbeit finanziell unterstützen möchte, kann bei uns Mitglied werden.

Ihr kompetenter Regionalgruppenleiter ist für Sie wie folgt zu erreichen: Horst Fritzke, Im Felgenbächle 10, 72760 Reutlingen Tel.: 07121 – 1 36 28 47, E-Mail: [horst-fritzke@gmx.de](mailto:horst-fritzke@gmx.de)

Regionalgruppen-Spendenkonto:

Sparkasse Bodensee, BLZ: 690 500 01, Konto: 24 773 012  
Besten Dank!

### Fahrt zum Champions League Spiel nach München:

Es ist wieder so weit – wir fahren erneut zu einem Spiel des FC Bayern. In der Gruppenphase der UEFA Champions League trifft der FC Bayern München am **Dienstag, 22. November 2011**, auf den FC Villarreal (Spanien). Unterstützen Sie vor Ort das Team des Rekordmeisters mit den deutschen Nationalspielern: Manuel Neuer, Philipp Lahm, Holger Badstuber, Bastian Schweinsteiger, Toni Kroos, Mario Gomez und Thomas Müller, sowie den Weltstars Franck Ribéry und Arjen Robben unter der Regie von Chef-Trainer Jupp Heynckes.

#### Programmablauf:

17.00 Uhr: Abfahrt am Sportplatz in Schwendi

19.15 Uhr: Ankunft in München an der Allianz Arena

20.45 Uhr: Spielbeginn

23.00 Uhr: Abfahrt in München an der Allianz Arena

01.15 Uhr: Ankunft am Sportplatz in Schwendi

#### Informationen

- Die Teilnahme am Ausflug kostet 65,00 EUR./Person, beinhaltet Busfahrt und Eintrittskarte

- Die Teilnahme ist für Kinder unter 14 Jahre nur in Begleitung eines Erwachsenen möglich

- Im Bus (4-Sterne Fernreise Doppelstockbus) werden kostengünstig Getränke angeboten

#### Anmeldung:

Thomas Rohmer, Am Hahnenbühl 8/1, 88477 Schwendi

Mobil: (0173) 8726309, E-Mail: [thomas.rohmer@web.de](mailto:thomas.rohmer@web.de)

## IMPRESSUM

#### HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen

Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23

E-Mail: [gemeinde@warthausen.de](mailto:gemeinde@warthausen.de)

Internet: [www.warthausen.de](http://www.warthausen.de)

#### Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

#### Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG

Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim

Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

#### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ursula Müller, E-Mail: [andreamisitano@dwagner.de](mailto:andreamisitano@dwagner.de)

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

# Erfolgreich werben für wenig Geld



## Verzeichnis Amts- und Mitteilungsblätter

### Landkreis Biberach

88451 Dettingen/Iller  
88453 Erolzheim  
88484 Gutenzell-Hürbel  
88486 Kirchberg/Iller  
88515 Langenenslingen  
88430 Rot an der Rot  
88477 Schwendi  
88459 Tannheim  
88527 Unlingen  
88444 Ummendorf  
88447 Warthausen

### Bodenseekreis

88048 Ailingen  
88097 Eriskirch  
88444 Fischbach\*  
88090 Immenstaad  
88677 Markdorf  
88074 Meckenbeuren-Kehlen  
88099 Neukirch  
88094 Oberteuringen

### Alb-Donau-Kreis

89613 Oberstadion

### Landkreis Schwäbisch Hall

74549 Wolpertshausen

### Rems-Murr-Kreis

70736 Fellbach-Oeffingen  
71336 Waiblingen-Bittenfeld  
71336 Waiblingen-Neustadt

### Landkreis Ludwigsburg

71642 Hoheneck\*  
71686 Pattonville/Remseck\*  
71636 Pflugfelden +  
Weststadt\*

### Landkreis Waldshut

79805 Eggingen

### Landkreis Esslingen

73773 Aichwald  
Aichelberg, Aichschieß,  
Schanbach, Krummhardt,  
Lobenrot  
73272 Neidlingen

### Zollernalbkreis

72459 Albstadt-Laufen  
72459 Albstadt-Margrethausen  
72459 Albstadt-Pfaffingen  
72459 Albstadt-Burgfelden  
72461 Albstadt-Onstmettingen  
72475 Bitz  
72358 Dormettingen  
72359 Dotternhausen/Dautmergen

### Landkreis Wangen

88239 Deuchelried  
88239 Leupolz/Karsee  
88239 Neuravensburg  
88239 Niederwangen  
88239 Schomburg

### Landkreis Ravensburg

88279 Amtzell  
88255 Baienfurt  
88255 Baidt  
88368 Bergatreute  
88285 Bodnegg  
88276 Fronreute  
88287 Grünkraut  
88281 Schlier  
88267 Vogt  
88289 Waldburg  
88364 Wolfegg

### Kreis Lörrach

79688 Hausen i.W.

\*Kein amtliches Mitteilungsblatt

Die redaktionellen Mitteilungen in den Amts- und Mitteilungsblättern sind für den Leser vor Ort wichtiger Lesestoff. Deshalb findet auch Ihre Anzeige in diesem Umfeld allerhöchste Beachtung. Werbung im Amtsblatt ist deshalb sinnvoll, weil Sie tatsächlich nur diejenigen ansprechen, die für Ihr Angebot auch infrage kommen. Es sind Ihre Kunden am Ort. Ein günstiger Anzeigenpreis und eine lukrative Rabattstaffel ermöglichen Ihnen zudem eine kontinuierliche Anzeigenwerbung zu wirtschaftlich vernünftigen Konditionen. Ihre Firma, Ihr Produkt oder Ihre Dienstleistung bleibt dem Leser in Erinnerung; er wird bei Bedarf auf Ihr Angebot zurückkommen. Für nähere Informationen, Preise, Mediaunterlagen und Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter.

## Anzeigen-Annahme 0 71 54 / 82 22 - 70

Auf Wunsch berät Sie gerne unsere Anzeigenleiterin Frau Müller. Sie erreichen sie in der Anzeigenabteilung unter der Telefon-Nummer 071 54/8222-70.

Den mm-Preis für Ihr Gemeindeblatt finden Sie in unserem aktuellen Anzeigentarif, den wir Ihnen auf Wunsch gerne zuschicken oder reden Sie einfach mit uns, wir helfen Ihnen gerne weiter!

## Tarifinformationen und technische Daten

<b>Satzspiegel</b>	185 x 270 mm
<b>Spaltenanzahl</b>	4
<b>Spaltenbreite</b>	45 mm
<b>Anzeigenformate</b>	Anzeigen sind drucktechnisch bedingt nur 2- bzw. 4-spaltig möglich
<b>Rasterweite</b>	34er
<b>Druckverfahren</b>	Offset- bzw. Schnelldruckverfahren
<b>Preise</b>	laut Anzeigentarif
<b>Platzierung</b>	wird, wenn technisch möglich berücksichtigt
<b>Malstaffel:</b>	
	6 - 9 mal = 5 %
	10 - 19 mal = 10 %
(mehrmalige Veröffentlichung von Anzeigen innerhalb eines Jahres)	20 - 39 mal = 15 %
	ab 40 mal = 20 %
<b>Mengenstaffel:</b>	
(ganzseitige Anzeigenaufträge innerhalb eines Jahres)	4 - 6 ganze Seiten = 10 %
	7 - 9 ganze Seiten = 15 %
	ab 10 ganzen Seiten = 20 %

Druck + Verlag  
**WAGNER**

70799 Kornwestheim · Postfach 19 22  
Telefon (0 71 54) 82 22-0 · Telefax (0 71 54) 82 22-10



## E-Mail Datenübertragung

Wir möchten Sie bitten einige wichtige Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige zu beachten:

- **Dateiformate**

Senden Sie uns Ihre Anzeige als **PDF** oder **EPS-Datei** (mit eingebundenen Schriften).

**Bilder** bitte im JPG- oder TIF-Format mit 300 dpi Auflösung.

Wir bearbeiten **KEINE** offenen Dateien, z.B. keine **DOC-Dateien**, **CDR-Dateien**, **QXD-Dateien**, bzw. Dateien aus anderen Text- und Graphikprogrammen wie z. B. Powerpoint oder Publisher ...

- **Auftragserteilung**

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Fax oder per Mail die genauen Angaben in **welchem Mitteilungsblatt** Ihre **Anzeige** erscheinen soll. Desweiteren benötigen wir den **Erscheinungstag**, Ihre **Rechnungsanschrift**, **Bankdaten** und eine **Telefonnummer** für eventuelle Rückfragen.

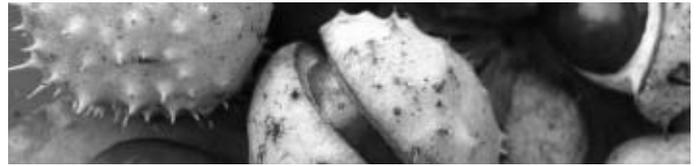
### E-Mail-Adresse

andreamisitano@dvwagner.de

### Telefon

0 71 54 / 82 22 70

Druck + Verlag  
**WAGNER**



### INSERATE

Wir suchen für unser Büro mit Sozialräumen eine **Reinigungskraft** auf 400-€-Basis

**Fa. Helmut Zeiler**

Aspachstraße 6, 88400 Biberach  
Telefon 07351 828283

### MALER FORLEO



Freiherr von Schadstr. 11  
88447 Warthausen

- Malerarbeiten
- Fassadengestaltung
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- verschiedene Techniken

Tel: **0152 / 04663416**  
Fax: 07351 / 5299056  
Mail: [maler-forleo@web.de](mailto:maler-forleo@web.de)

## Wir machen Ihren Keller Herbstfit



Lichtschachtabdeckungen –  
und alles ist dicht.

- Direkt vom Hersteller
- Günstiger Preis
- Robuste und rostfreie Materialien
- Individueller Aufmaß-Service
- Passgenauer Einbauservice



### Friedbert Blersch e.K.

Insektenschutzanlagen · Tore und Torantriebe  
Carl-Benz-Straße 15 · 88471 Laupheim-Obersulmtingen  
Telefon (0 73 92) 96 60-0 · Telefax (0 73 92) 96 60 29  
[www.insektenschutz-blersch.de](http://www.insektenschutz-blersch.de) · [info@insektenschutz-blersch.de](mailto:info@insektenschutz-blersch.de)



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

**BÜRGER  
DIALOG**

## Energietechnologien für die Zukunft

# Was bedeutet die Energie- wende für Oberschwaben? – Diskutieren Sie mit!

**Ihre Meinung zählt.  
Einladung zur  
Bürgerwerkstatt.**

Wo:  
**EnBW Zentrum Oberschwaben**  
Adolf-Pirrung-Straße 7  
88400 Biberach

Wann:  
**11. Oktober 2011**  
18:30 Uhr – 21 Uhr

[www.buergerdialog-bmbf.de](http://www.buergerdialog-bmbf.de)

**EINBLICK GEWINNEN ▶ MITREDEN**

In Kooperation mit:

**EnBW**



# Metzgerei HONOLD

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion  
vom 5.10.2011 - 8.10.2011

<b>Schweinegeschnetzeltes</b>	kg	<b>7,20 €</b>
<b>Bratwurst</b> ohne Haut	kg	<b>8,20 €</b>
<b>Lyoner</b>	kg	<b>8,20 €</b>
Auch kleine Portionswürste		
<b>Fleischkäse</b> grob	kg	<b>8,20 €</b>
<b>Käsebierwurst</b>	kg	<b>8,70 €</b>
<b>Vorderschinken</b>	kg	<b>9,20 €</b>
<b>Kochsalami</b>	kg	<b>8,20 €</b>
Auch kleine Portionswürste		

...mit Partyservice der besonderen Art.  
Für Ihre große und kleine Feier bereiten  
wir feine warme und kalte Buffets.

**Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen**  
**Telefon 07351 8597**  
**Ihre Familie Maier**

*- Im Gedenken an Dich -*

*Ausstellung*  
**blumenSTIL** Grabgestaltung: einzigartig, anders  
Ulrike Schröter; Hauptstr. 4; 88437 Äpfingen

Samstag 15.10.11 10<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>Uhr  
Sonntag 16.10.11 13<sup>00</sup> - 17<sup>00</sup>Uhr

**SO SCHÖN IST DER HERBST**  
neue Herbstdekors und Accessoires für Haus und Garten

*blumenSTIL*  
Ulrike Schröter; Hauptstr. 4; 88437 Äpfingen; 07356-2854

**Musikschule  
Schenk**

Qualifizierter Musikunterricht in Warthausen  
Information unter 07351/4292502

- Musikalische Früherziehung
- Glockenspiel
- Blockflöten
- Gitarre
- E-Gitarre
- Violine
- Klavier
- u.v.m.

**InBalance**  
Praxis für emotionale Gesundheit

**Coaching – Therapie – Paarberatung**  
Individuell und lösungsorientiert

**Ich begleite und unterstütze Sie...**  
... in schwierigen Lebenssituationen  
... bei belastendem Stress oder überfordernden Umständen  
... bei Schlafstörungen oder Ängsten  
... bei privaten oder beruflichen Beziehungskonflikten  
... bei einschneidenden Veränderungen

**Sabine Mayer-Bolte**  
Heilpraktikerin für Psychotherapie  
und Gesundheitspädagogin

Bleicherstr. 3, 88400 Biberach  
Telefon: 07351-1801643  
Internet: www.inbalance-biberach.de

**» Wollen Sie ...**

... jedem Fremden am  
Telefon wirklich sofort  
Ihre Anschrift geben  
und verraten, wann  
Sie nicht zu Hause sind?

Der Profi-Makler  
arbeitet anders.



Klaus Zell  
07351 572- 4235

**Volksbank Immobilien**  
- weil persönliche Beratung Mehrwert ist -

**Volksbank Immobilien**

**Immobilien GmbH Ulm**, Bismarckring 57-61,  
88400 Biberach, Telefon 07351 572-4239,  
Telefax 07351 572-4242

Partner der  
**Volksbank Biberach**

**Maler Philipp**

**Frank Philipp  
Malermeister**

Birkenharder Straße 37  
88447 Warthausen

Tel. 073 51 802758  
Fax 073 51 802762  
Mobil 0170 2030198

- Malerarbeiten  
- Tapezierarbeiten  
- Fassadengestaltung  
- Dekorative Wandgestaltung

**Sonderposten & Service-Shop**

**Unser Leistungsangebot:**

- ✓ Sonderpostenmarkt
- ✓ Postagentur
- ✓ Tabakbörse
- ✓ Toto-Lotto - Annahme
- ✓ Reinigung - Annahme
- ✓ Zeitschriften

**Alte Biberacher Straße 7 - 88447 Warthausen**  
Inh.: Gerhard Schuster

**Öffnungszeiten:**  
Mo - Fr 8.30 - 12.30 Uhr + 14.00 - 18.00 Uhr  
Sa 8.30 - 12.00 Uhr





## Insekten schutzgitter

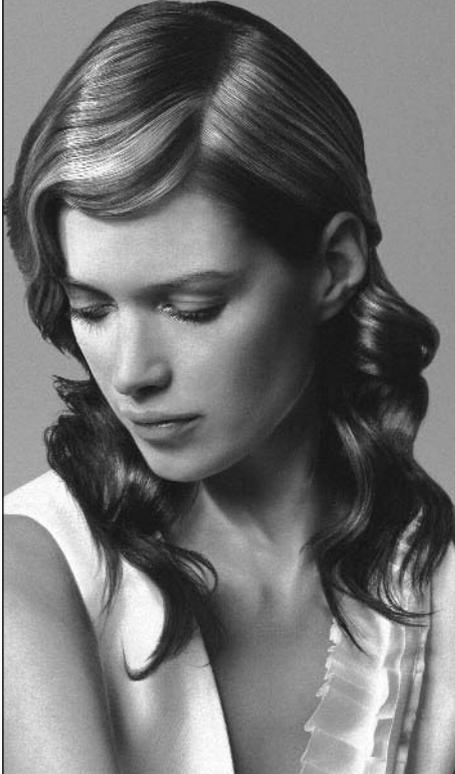
... noch keine Insekten im Haus?

- Damit das so bleibt,  
sprechen Sie  
mit uns!

Wir beraten Sie gerne.



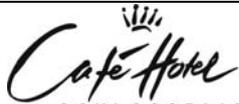
**Glaser**  
88433 Ingerkingen  
Tel.: 0 73 56/68 2  
Fax: 0 73 56/92 89 54



telefon 7 62 12

salon

hair & style



**SCHLOSSBLICK in Warthausen**

Wir machen Betriebsurlaub vom 03.10.-10.10.2011

**Unsere Aktionen für Sie**

FREITAGS STEAK-ABEND

Do. 13.10.2011, 17:30 Schwäbischer Spezialitätenabend

Wildwoche vom 25.10.-04.11.2011; 17:30 Uhr

Candle-light-Dinner Samstag 05.11.2011 ab 18:00 Uhr

Gänse-Essen vom 08.11.-18.11.2011; 17:30 Uhr

Wir bitten um Reservierung.  
0 73 51-15 29 0

Hotel-Restaurant Schlossblick Warthausen  
[www.schlossblick-warthausen.de](http://www.schlossblick-warthausen.de)

EDV-Notdienst mit Vor-Ort-Service

- PC - Reparaturen, -Aufrüstungen & Netzwerke
- Installation Windows, Internet, email, DSL & WLAN
- Lösen von Windows-, Hard- & Softwareproblemen
  - Entfernen von Viren, Trojanern & Spyware
  - Datenrettung, -sicherung & -übertragung
- Computertechnik M.Heim • Schemmerhofen
- fon: 07356-3225 • mobil: 0170-2455491
- mail: [it.on.demand@web.de](mailto:it.on.demand@web.de)

# FENSTER & TÜREN

Renoviersystem

Kostenlose Service Hotline:  
**0800 / 101 00 22**



Wir sparen uns Reich!

**Ihre Vorteile:**

- 30% weniger Heizkosten
- optimale Schalldämmung
- problemloser Einbau
- 6 volle Jahre Garantie
- rundum Servicepaket
- Nutzung aller Fördermittel

Besuchen Sie unser Kundenzentrum mit Ausstellung auf 10.000 qm in Ummendorf!

Im Espach 11  
88444 Ummendorf  
Tel. 0 73 51 / 58 01-0 · Fax -15  
[info@meinreichfenster.de](mailto:info@meinreichfenster.de)  
[www.meinreichfenster.de](http://www.meinreichfenster.de)

Reich

Fenstervisionen



Über 40 Jahre

## HUCHLER

GMBH & Co. KG

### BAUUNTERNEHMEN

**Ausführung:**

- Rohbau- und Umbauarbeiten
- Altbausanierungen

Bahnhofstraße 10  
88447 Warthausen  
Telefon 0 73 51 / 99 68  
Fax 0 73 51 / 1 79 22

[www.huchler-bau.de](http://www.huchler-bau.de) - E-Mail: [info@huchler-bau.de](mailto:info@huchler-bau.de)



„Suche Haus oder Wohnung“



Sie möchten Ihr Haus oder Ihre Wohnung verkaufen? Lassen Sie sich jetzt beraten!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



RisstalImmo

Beratung · Vermittlung · Finanzierung

www.rb-risstal.de · Telefon (07351) 5046-50

Raiffeisenbank Rissstal eG · Bahnhofstraße 6 · 88447 Warthausen